

STADE

DIENSTBEGINN FÜR JUNGE BEAMTE

€ 20 neue Polizisten für den Landkreis Stade

15. Oktober 2009, 06:00 Uhr

Die Polizei im Landkreis Stade hat Verstärkung bekommen. Insgesamt 20 junge Beamte haben in den Dienststellen der Polizeiinspektion Stade Anfang Oktober ihren Dienst begonnen.

STADE/BUXTEHUDE. Zukünftig werden zehn neue Beamte die Polizeiarbeit im Kreis direkt verstärken. Sie sollen helfen, bisherige Engpässe in der Polizeiarbeit zu beseitigen. Die anderen zehn Polizeibeamten sollen ab sofort Stellen besetzen, die bis zu zwei Jahre lang nicht besetzt waren.

Der CDU-Landtagsabgeordnete Kai Seefried begrüßt die zusätzliche Personalverstärkung, die die Polizeiinspektion Stade jetzt erhalten hat. Seefried hatte sich im Rahmen seines Wahlkampfes für die Landtagswahlen für Verbesserungen im Polizeisektor engagiert. Dank der zusätzlichen Beamten sei die Situation merklich entspannter geworden, sagte der Landtagsabgeordnete im Rahmen eines Besuchs bei der Polizei.

Der christdemokratische Politiker, der zum wiederholten Male eine Nachtschicht mit einer Streifenwagenbesatzung absolvierte, hält aber trotz des jüngsten Personalzuwachses weitere Verbesserungen bei der Ausstattung der Polizeistationen für notwendig. Dennoch beurteilt er die Polizeiarbeit der Stader Polizei schon jetzt als vorbildlich.

Die jungen Beamten, die vom Stader Inspektionsleiter, Polizeidirektor Jens Eggersgluß an ihrem neuen Arbeitsplatz begrüßt wurden, werden nach dem Abschluss ihres Studiums den Bereitschaftsdienst der Polizei im Landkreis unterstützen. Für die Mehrzahl der neuen Kommissare ist der Landkreis keine unbekannte Region - viele der Polizisten haben bereits in der Vergangenheit ein Studienpraktikum in den Dienststellen im Landkreis Stade absolviert.

Vor allem die Polizeikommissariate in Buxtehude und Stade werden von den jungen Kommissaren ab sofort verstärkt. Hier sollen die neuen Polizisten primär den Schichtdienst unterstützen, da von dort in der Vergangenheit mehrere Beamte auf andere Dienstposten versetzt wurden, die wegen Pensionierungen oder Personalmangel dringend besetzt werden mussten. Mit den neuen Beamten kann diese Lücke jetzt geschlossen werden.

Nicht nur die Polizeistellen in Stade und Buxtehude kommen in den Genuss von neuen Kollegen. Auch kleinere Orte profitieren vom Personalzuwachs: In Drochtersen und Harsefeld wird zukünftig jeweils eine weitere Person die Polizeiarbeit unterstützen. Die Ermittlungsbereiche der Polizei in Stade und Buxtehude und die unter anderem für Verkehrsüberwachung zuständige Verfügungseinheit werden ebenso verstärkt. Insgesamt beschäftigt die Polizei im Landkreis Stade rund 250 Polizisten.(fms)